



Einführung in die pädagogische Arbeit mit den Spiel- und Bewegungsmaterialien nach Emmi Pikler

Ganztagsworkshop für Fachkräfte im Bereich Krippe & Kita (0–3 Jahre)

„Wenn wir den Fähigkeiten und selbstständigen Aktivitäten des Kindes vertrauen und ihm für seine eigenen Lernversuche eine unterstützende Umgebung schaffen, ist es zu weit mehr fähig, als allgemein angenommen wird.“ Emmi Pikler

Worum geht es in diesem Seminar?

Wie entfaltet sich eine gesunde Bewegungsentwicklung im frühen Kindesalter und wie können wir sie **achtsam begleiten**, statt sie unbeabsichtigt zu beeinflussen oder zu stören?

Dieser Workshop führt praxisnah in die **Pikler-Pädagogik** ein und zeigt, wie Säuglinge und Kleinkinder von einer Umgebung profitieren, die ihre **autonome Aktivität, Eigeninitiative und innere Motivation** achtet.

Wir erforschen gemeinsam:

- Was brauchen Säuglinge und Kleinkinder, um sich körperlich und emotional gesund zu entwickeln?
- Welche Fähigkeiten bringen sie von Geburt an mit?
- Und an welcher Stelle unterstützen oder behindern Erwachsene (oft unbewusst) die natürlichen Entwicklungsprozesse?

Hintergrund: Wer war Emmi Pikler?

Emmi Pikler (1902–1984) war Kinderärztin, Forscherin und langjährige Leiterin des Säuglingsheims „Lóczy“ in Budapest.

Ihr Ansatz gilt bis heute als Meilenstein in der Kleinkindpädagogik. In einer WHO-Studie zeigte sich, dass die von ihr betreuten Kinder **ohne Anzeichen von Hospitalismus** aufwuchsen – ein damals revolutionärer Befund.

Ihre jahrzehntelange Forschungsarbeit basierte auf einer Form der Beobachtung, die das Kind **nicht unterbricht, korrigiert oder lenkt**, sondern seine inneren Impulse sichtbar macht.

Zentrale Elemente ihrer Arbeit sind:

- **Pflege** als achtsame, kommunikative, kooperative Beziehungssituation
- **Bewegungsentwicklung**, die das Kind **selbstbestimmt, im eigenen Tempo** und ohne Eingriffe der Erwachsenen entfaltet
- **Freies, ungestörtes Spiel** in einer **sicheren, altersgemäßen, liebevoll vorbereiteten Umgebung**

Was erwartet die Teilnehmenden?

Der Workshop verbindet **praktische Selbsterfahrung** mit fundiertem Hintergrundwissen. Sie erleben selbst, wie sich freie Bewegungsentwicklung anfühlt und welche Rolle einfache Pikler-Spiel- und Bewegungsmaterialien dabei spielen.

Erfahrungszeiten wechseln mit Gesprächs- und Reflexionsphasen ab:

- freies, spielerisches Erkunden von Materialien
- Wahrnehmen von Bewegungsimpulsen und inneren Motivationen
- gemeinsames Erarbeiten der Pikler-Prinzipien:
 - autonome Bewegungsentwicklung
 - Eigeninitiative
 - vorbereitete Umgebung
 - achtsame Beziehung zwischen Kind und Erwachsenen

Ziel des Workshops

Die Teilnehmenden gehen mit einem klaren Verständnis dafür nach Hause, wie frühe Bewegungsentwicklung gelingt und wie wir durch **präsenes Beobachten, feinfühliges Pflege und eine vorbereitete Umgebung** den Kindern ermöglichen, **das zu tun, was sie von Natur aus am besten können: sich entwickeln**.